

BRONZEZEIT UND VORRÖMISCHE EISENZEIT

Middels-Westerloog (1998)

FStNr. 2411/6:126-1, Stadt Aurich, Ldkr. Aurich

Spätbronze- und früheisenzeitlicher Fundplatz

Bei Sondagen im Trassenbereich einer geplanten Gaspipeline wurde südlich von Middels ein größeres vorgeschichtliches Siedlungsareal teilerfasst. Die Siedlungsspuren verteilten sich locker auf einer pleistozänen Sandkuppe nordwestlich einer Niederung. Bei den Ausgrabungen der Archäologischen Forschungsstelle der Ostfriesischen Landschaft von August bis Dezember 1998 konnten zahlreiche unregelmäßig angeordnete Pfostensetzungen, Siedlungsgruben sowie ein größerer Grubenkomplex untersucht werden, der reichhaltiges keramisches und lithisches Material enthielt. Hervorzuheben sind Bruchstücke plastisch verzierter Näpfe, Fragmente bikonischer Schalen, Bruchstücke von Feuersteinsicheln und ein Trümmerstück mit Beilschliff (?). Aus einer kleinen Grube wurde ein zu großen Teilen erhaltenes zweihenkliges Gefäß geborgen (Abb.1). Der leicht eingeschwungene hohe Halsrand und die geometrische Ritzlinienverzierung mit dreizeiligem Band im Schulterumbruch und hängendem dreizeiligen Winkelband entsprechen der Machart eines jungbronzezeitlichen Gefäßes aus Brill, Landkreis Wittmund. Ganz ähnliche geometrische Verzierungen finden sich andererseits an früh- bis ältereisenzeitlich datierten Gefäßen aus der unteren Siedlungsschicht von Hatzum/Boomborg, Landkreis Leer, die ihrerseits mit Ruinen-Wommels I Keramik der nördlichen Niederlande synchronisiert werden. Das Gefäß aus Middels-Westerloog verbindet also Merkmale urnenfelderzeitlicher zweihenkliger Terrinen der nördlichen Niederlande, z. B. aus Drouwen, mit früh- bis ältereisenzeitlichem Dekor, wie er sowohl in den Niederlanden an Keramik aus Odoorn und Emmen als auch in Hatzum/Boomborg vorkommt. Die Besiedlung der Geest bei Middels-Westerloog scheint spätestens zu Beginn der vorrömischen Eisenzeit abzubrechen, denn Funde der entwickelten Eisenzeit fehlen.

(Text: Erik Peters)

veröffentlicht in:

NNU, Bh. 2 (1999), 124, 126.

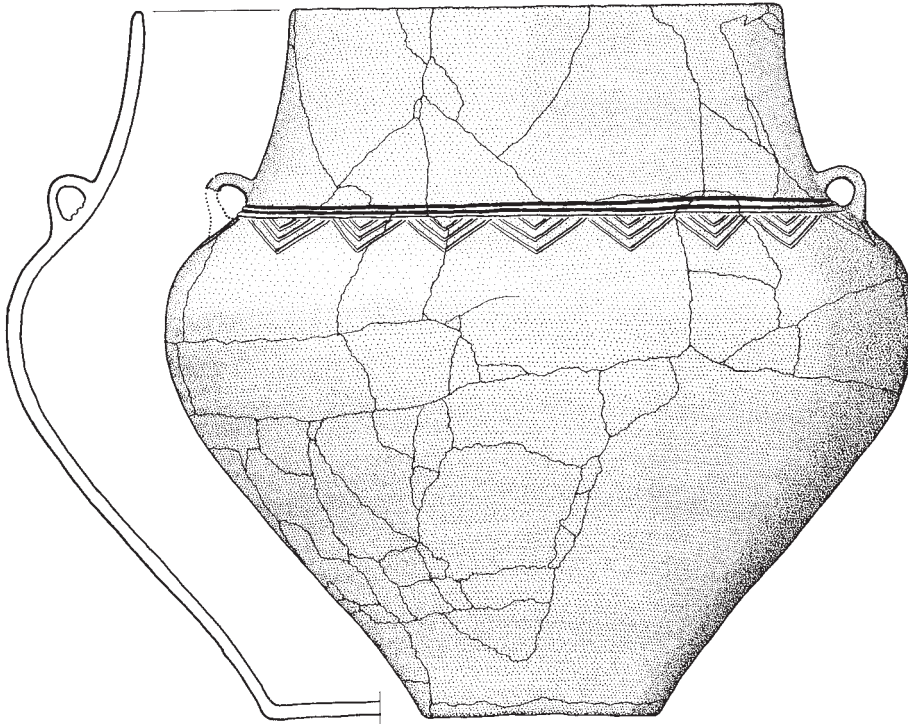


Abb.1: Middels-Westerloog. Gefäß der jüngeren Bronzezeit (M. 1:4). (Zeichnung: E. Peters)